

Eine andere Linde von 5 M. Umfang befindet sich dicht an unserer Kirche. Doch konnte ich nicht in Erfahrung bringen, ob irgend eine Tradition sich an dieselbe knüpfe.

Briefkasten.

Nach Flarweiler. — Erhalten; besten Dank. Crisfiren keine Sagen in ihrer Gegend? Versuchen Sie einmal die dortigen Sitten und Bräuche in kleinen Bildern wiederzugeben. — Wenn Nr. 14 noch vorrätig ist, wird sie ihnen sofort zugehen.

Alph a. — Ihre frische Sendung ist eingetroffen. Wir bedauern Ihnen mittheilen zu müssen, daß Sie durchaus auf dem Holzwege sind. Verlassen Sie um Gottes Willen das hohe Pferd moralischer Entrüstung und philosophirender Hohlheit und steigen Sie aus dem azurblauen poetischen Aether in die fetten Wiesen der Alltagsprosa nieder. Das ist Ihr Genre nicht! Behandeln Sie andere Stoffe: Sagen, Sitten und Bräuche, in einer schlichten dem Volke abgelauchten Sprache. Eine gute, derbe Hausmannskost thut Ihnen Noth. Das für Ihre Prosa. — Ihre Poesie — verzeihen Sie den Ausdruck! — streift manchmal an das Objcöne. Sie müssen eine kuriose Idee von unserm Blatte haben, um uns zuzumuthen, eine solche Speise unsern Lesern vorzusetzen. — Unser Blatt durfte sich bisher rühmen, auf jedem Familientische ausliegen zu können; es soll auch in Zukunft so bleiben.

Dr. H. in Remich. — Leider können wir Ihnen eine vollständige Serie der Nummern des „Land“ nicht übersenden; die meisten Nrn. sind total vergriffen. Wir schicken Ihnen, was wir noch haben.

Abonnements-Bedingungen.

Das „Land“ erscheint wöchentlich einmal; Abonnementspreis für Stadt und Land Fr. 2, für das Ausland Fr. 2.50. — Man abonniert für die Stadt Luxemburg bei der Expedition, Hrn. L. Schamburger, oder bei der Direktion, Hrn. Karl Mersch, Neuthoravenue, 3, Luxemburg; für das Land beim Briefträger oder der nächsten Postanstalt, oder auch direkt bei der Direktion oder Expedition. — Für das Ausland abonniert man am einfachsten durch Einsendung des Abonnementsbetrages in Briefmarken an die Direktion oder Expedition. Briefmarken aller Länder werden in Zahlung angenommen.

Das Blatt gelangt Samstags Abends zur Post und kann somit Sonntags in aller Händen sein. Reklamationen wegen Ausbleibens einzelner Nummern oder unregelmäßigen Zugehens des Blattes sind dorthin zu richten, wo man das Blatt bestellt hat. — Insertionsgebühren: 10 Ct. per Petitzeile oder deren Raum; bei stehenden Annoncen bedeutender Rabatt. Alle Anzeigen sind an die Expedition, Hrn. L. Schamburger zu senden, welcher allein die Zahlungen entgegennimmt. — Alle Zuschriften, Correspondenzen, u. s. w. sind franco an die Direktion in Luxemburg oder an die Redaktion in Weiler zum Thurm zu richten. — Direktion: Karl Mersch, Neuthoravenue, 3, Luxemburg. — Redaktion: J. N. Moes, Weiler zum Thurm. — Expedition: L. Schamburger, Hofbuchhändler, Luxemburg.